

Buntsteinputz 3552

**Natursteinputz nach DIN 18558,
wetterbeständig, für außen**

Eigenschaften

Wetterbeständiger, wasserverdünnbarer Natursteinputz nach DIN 18558 für fugenlose dekorative Wandbeschichtungen. Besonders stoßfest, diffusionsfähig und zähelastisch. Buntsteinputz 3552 ist hoch strapazierfähig, haftfest und leicht verarbeitbar.

Anwendungsbereich

Zur Erzielung dekorativer, hoch strapazierfähiger Oberflächen im Außenbereich auf ebenen Untergründen, z. B. Außenputz (Druckfestigkeitskategorie CS II und CS III, Druckfestigkeit >2,0 N/mm²), besonders auf Sockelflächen. Darüber hinaus auch auf Sockelflächen im Brillux WDV-System einsetzbar.

Werkstoffbeschreibung

Standardfarbtöne:

6 Farbtöne nach Brillux Musterkollektion Sockelputze. 2 Effektfarbtöne, 5101 blau-metallic und 9650 silber-metallic. Aufgrund eingesetzter natürlicher Granulate sind geringfügige Farbtonabweichungen zu den Farbmustern möglich.

Werkstoffbasis: Acrylat-Copolymer-Dispersionen mit Dekorsplitt und -körnungen.

Dichte: ca. 1,6 g/cm³

Korngröße: 2–3 mm bzw. Effektfarbtöne 1–2 mm

Verpackung: 20 kg

Verarbeitung

Verdünnung

Falls erforderlich, je nach Untergrundsaugfähigkeit und Objektsituation geringfügig mit Wasser.

Abtönen

Nicht abtönen.

Verträglichkeit

Nicht mit andersartigen Materialien mischen.

Auftrag

Buntsteinputz 3552 vor der Verarbeitung mit einem leistungsstarken Rührgerät (mind. 900 Watt) und rechtsgewendeltem Rührstab (Putzrührstab) gut aufrühren. Den Putz mit einem rostfreien Edelstahlglätter in 1½-facher Kornstärke auftragen und anschließend in eine Richtung gleichmäßig abglätten. Zur Vermeidung von Ansätzen den Putz nass in nass verarbeiten. Insbesondere bei größeren Flächen empfehlen wir, hierzu ausreichend Arbeitskräfte einzusetzen.

Verbrauch (je Schicht)

Sockelputzfarbtöne
ca. 5,0 kg/m².

Effektfarbtöne

ca. 3,4 kg/m².

Genauere Verbrauchsmengen durch Probeauftrag am Objekt ermitteln.

Verarbeitungstemperatur

Nicht unter +5 °C und bis max. +30 °C Luft- und Objekttemperatur verarbeiten. Die Temperaturgrenzen sind auch während der Abbindezeit einzuhalten.

Werkzeugreinigung

Nach Gebrauch sofort mit Wasser.

Trocknung

(+20 °C, 65 % r. F.)

Oberflächentrocken nach ca. 24 Stunden. Durchtrocknung nach ca. 3 Tagen.

Bei niedrigerer Temperatur und/oder höherer Luftfeuchtigkeit längere Trocknungszeit berücksichtigen (Hinweis beachten).

Lagerung

Kühl und frostfrei, Anbruchgebinde dicht verschließen.

Deklaration

Hinweis

Enthält Konservierungsmittel.

Wassergefährdungsklasse

WGK 1, nach VwVwS.

Produkt-Code

BSW20.

Es gelten die Angaben im aktuellen Sicherheitsdatenblatt.

Farbtonempfehlung für den Zwischenanstrich mit Putzgrundierung 3710

Putzgrundierung 3710 im Farbton	für Buntsteinputz 3552
0095 weiß	7401, 7413
09.06.15 ¹⁾	8408, 3409
99.00.30 ¹⁾	9401, 9408
60.15.27	5101 blau-metallic
99.00.30	9650 silber-metallic

¹⁾ Alternativ kann Putzgrundierung 3710 auch bis max. 20 % mit Voll- und Abtönfarbe 951 abgetönt werden.

Beschichtungsaufbau

Untergrundvorbehandlung

Der Untergrund muss eben, fest, trocken, sauber, tragfähig und frei von Ausblühungen, Sinterschichten, Trennmitteln, korrosionsfördernden Bestandteilen oder sonstigen Verbund störenden Zwischenschichten sein. Eine Hinterfeuchtung des Putzes, z. B. über Anschlüsse, Risse usw. sowie Stauwasser, muss ausgeschlossen sein.

Vorhandene Beschichtungen auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen. Nicht intakte und ungeeignete Beschichtungen gründlich entfernen und nach Vorschrift entsorgen. Pilz- und algenbefallene Flächen gründlich reinigen und mit Universal-Desinfektionsmittel 542 * nachbehandeln. (* Biozide sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen.) Nachputzstellen fachgerecht fluatieren. Armierungsschichten

nach Abbinde- und Trockenzeit (mind. 3 Tage, bei +20 °C, 65 % r. F.) beschichten. Den Untergrund je nach Erfordernis grundieren und/oder zwischenbeschichten. Siehe auch VOB Teil C, DIN 18363, Absatz 3.

Untergründe	Grundierung	Zwischenanstrich	Schlussbeschichtung
Armierungsschichten, z. B. Sockelflächen in den Brillux WDV-Systemen, normal saugender Außenputz (CS II, CS III), intakter Dispersions-, Öl- und Lackfarbenanstrich		Putzgrundierung 3710, 0095 weiß oder farbig in Anlehnung an den Putzfarbton (siehe Tabelle)	Buntsteinputz 3552 im gewünschten Farbton
stark saugender Außenputz, Beton	je nach Erfordernis Lacryl Tiefgrund ELF 595 oder Tiefgrund 545		

Hinweise

Zusammenhängende Flächen

Auf zusammenhängenden Fläche nur Material einer Anfertigung verwenden oder die benötigte Materialmenge mischen.

Neue mineralische Untergründe

Neue mineralische Untergründe insbesondere Putzflächen (MG PII, PIII) erst nach Abbindung und Trocknung frühestens nach 14 Tagen, besser nach 4 Wochen beschichten. Je nach Witterung und Jahreszeit kann der Trocknungsprozess auch noch längere Zeit beanspruchen.

Trocknungsbedingungen

Bei der Verarbeitung von Buntsteinputz für gute Trocknungsbedingungen sorgen, da bei lang einwirkender Feuchtigkeit wasserlösliche, verfärbende Inhaltsstoffe aus dem Untergrund herausgelöst werden können. Bis zur endgültigen Aushärtung (je nach Witterung ggf. mehrere Wochen) ist bei intensiver Feuchtebelastung bis zur Rücktrocknung eine zeitlich begrenzte Trübung des Buntsteinputzes möglich.

Schutz der Beschichtung

Bei der Verarbeitung, Trocknung und Durchhärtung sind die Flächen vor direkter Sonneneinwirkung, starkem Wind und Feuchtigkeitseinwirkung durch z. B. Abplanen zu schützen.

Bei waagerechten Flächen

Putzbeschichtungen nicht auf waagerechten Flächen einsetzen. Vorspringende Bauteile, z. B. Fensterbänke, Gesimse, Mauerkronen, müssen fachgerecht abgedeckt sein, um Schmutzabläufer und Durchfeuchtungen zu vermeiden.

Weitere Angaben

Die Angaben in den Praxismerkblättern der zur Anwendung kommenden Produkte beachten.

Technische Beratung

Weitere technische Auskünfte erteilt der Brillux Beratungsdienst unter:
 Tel. +49 251 7188-239
 Fax +49 251 7188-106
 tb@brillux.de
 oder Ihr persönlicher Technischer Berater im Außendienst.

CE-Kennzeichnung

	
<hr/> Brillux GmbH & Co. KG Weseler Straße 401 D-48163 Münster 11	
<hr/> 3552-15824-01 EN 15824	
<hr/> Außenputz mit organischen Bindemitteln	
Wasserdampfdurchlässigkeit	V ₂ mittel
Wasseraufnahme	W ₂ mittel
Haftfestigkeit	≥ 0,3 MPa
Dauerhaftigkeit	Durchlässigkeitsrate nach EN 1062-3 < 0,5 kg/(m ² d ^{0,5})
Brandverhalten	E

Anmerkung

Dieses Praxismerkblatt basiert auf intensiver Entwicklungsarbeit und langjähriger praktischer Erfahrung. Der Inhalt bekundet kein vertragliches Rechtsverhältnis. Der Verarbeiter/Käufer wird nicht davon entbunden, unsere Produkte auf ihre Eignung für die vorgesehene Anwendung in eigener Verantwortung zu prüfen. Darüber hinaus gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Mit Erscheinen einer Neuauflage dieses Praxismerkblattes mit neuem Stand verlieren die bisherigen Angaben ihre Gültigkeit. Die aktuelle Version ist im Internet abrufbar.

Brillux
 Weseler Straße 401
 48163 Münster
 Tel. +49 251 7188-0
 Fax +49 251 7188-105
 www.brillux.de
 info@brillux.de